

Stellungnahme des OV Die Linke Fürth

Die Partei Die Linke spricht sich schon immer gegen Privatisierung öffentlicher Aufgaben aus. Die Privatisierung von Bereichen der öffentlichen Daseinsvorsorge läuft immer darauf hinaus, dass nicht mehr die Sache, sondern der Profit der Eigentümer im Zentrum steht. Und davon sind die weniger Begüterten in unserer Gesellschaft immer am Schlimmsten betroffen!

Ein weiteres Problem tut sich dann auf, wenn eine Kita oder Kindergarten an einen religiös geprägten Träger übergeben werden sollte. Denn 38,9 % der Fürther BürgerInnen sind weder evangelisch (36,5 %) noch katholisch (24,6 %), sondern konfessionslos oder mit anderer Religionszugehörigkeit, das sind vor allem Menschen islamischen oder jüdischen Glaubens.

Wir unterstützen daher den Elternbeirat des Kindergarten Regenbogen. Darüber hinaus wenden wir uns gegen die offensichtliche Zunahme von Privatisierungsversuchen in der Stadt Fürth, wie z.B. bei der Fleischbeschau, Mittagessenbetreuung in den Schulen, etc.

Fürth, 11.06.2012, Die Linke OV Fürth